

Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlagennummer: **OBR/1685/2008**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 09.05.2008

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Thomas Euler, Ortsvorsteher

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Allendorf	20.05.2008	Entscheidung

Betreff:

**"Erinnerungswäldchen" für die Stadtteile Allendorf/Lahn und Kleinlinden
- Antrag des Ortsvorstehers vom 19.04.2008 -**

Antrag:

Der Ortsbeirat befürwortet die Errichtung eines „Erinnerungswäldchens“ für die Gießener Stadtteile Allendorf/Lahn und Kleinlinden. Dieses soll an einem geeigneten Standort möglichst an der Gemarkungsgrenze zwischen den beiden Stadtteilen entstehen. Der Übernahme der Trägerschaft für ein „Erinnerungswäldchen“ durch einen zu gründenden Trägerverein wird zugestimmt.

Begründung:

Der Ortsbeirat Kleinlinden hat in der Sitzung am 23.05.2007 einstimmig die Bitte an die Stadt Gießen gerichtet zu prüfen, ob ein „Hochzeitswäldchen“ (damaliger Arbeitstitel) in der Kleinlindener Flur geplant werden kann, und zwar im Südteil im Bereich der Hochspannungsleitung“. Die Stadt Gießen hat als Antwort das Flurstück 296/3 der Fläche 2, Gemarkung 1295 zur Verfügung gestellt. Dem Ortsbeirat Allendorf/Lahn wurde das Konzept in seiner Sitzung am 18.03.2008 vorgestellt. Das „Erinnerungswäldchen“ soll eine Einrichtung für alle Kleinlindener und Allendorfer Bürger/-innen werden. Die Trägerschaft soll gemäß des Beschlusses des Ortsbeirates Kleinlinden vom 16.04.2008 durch einen Trägerverein übernommen werden, der noch möglichst vor den Sommerferien 2008 zu gründen ist.

Es ist sicher gestellt, dass hier privaten Erinnerungen gedacht wird und die Institution nicht für politische Zwecke missbraucht werden kann.

Gez.

Thomas Euler
Ortsvorsteher